

MITTELDEUTSCHE ZEITUNG MITTWOCH, 10. JULI 2024

## Sangerhäuser Zeitung

### 360 Meter Wasserleitung zum Vereinshaus

Die Roßlaer Angler haben Unterstützung bekommen und selbst tüchtig mit angepackt.

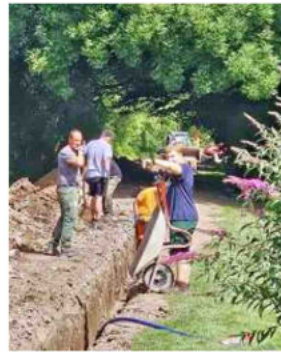
VON HELGA KOCH

**ROBLA/MZ.** Steffen Horn, Vorsitzender des Roßlaer Anglervereins, freut sich riesig: „Wir waren mehr als erfolgreich!“ Mit tatkräftiger, auch technischer Unterstützung von Partnern, haben über 30 Vereinsmitglieder und Helfer den 360 Meter langen Graben vom nächsten öffentlichen Trinkwasseranschluss bis zum Vereinsheim

1,20 Meter tief und 60 Zentimeter breit ausgebaggert. Nun liegen 360 Meter Wasserleitung drin, der Graben ist zu. „Sonntag, 19 Uhr, waren wir fertig.“ Es sei der „absolute Wahnsinn“ gewesen, wie alle zwei Tage lang mit angepackt hätten. „Der Weg ist provisorisch befahrbar, den stellen wir wieder her.“

Den Trinkwasseranschluss am Vereinsheim werde der Wasserverband Südharz bauen, im Gebäude gebe es noch einige Handgriffe an der Installation zu tun. Dann steht dem Verein bestes Trinkwasser zur Verfügung.

Besonders hätten sie sich gefreut, sagt Horn, dass auch aus der Villa Noah in Stolberg acht Helfer mitgearbeitet hätten. „Wir haben



Viele Helfer haben beim Bau der Wasserleitung zum Anglerheim in Roßla mit angepackt. FOTO: STEFFEN HORN

angefragt, ob sie uns unterstützen würden, sie haben sofort zugesagt.“ Der Verein lädt die Bewohner jedes Jahr zum Schnupper-Angeltag ein, für die Menschen mit Handicaps ein schönes Erlebnis.

Wie Horn sagt, hätten sie die anfangs veranschlagten 25.000 Euro nicht ganz benötigt, weil sie Technik von MSR Berga und der Firma Axel Liebig nutzen konnten. Die Sparkasse Mansfeld-Südharz, die Gemeinde Südharz, Landes- und Kreisanglerverein, Firmen und Bürger hatten für das Vorhaben gespendet, die Versorgung übernahmen an beiden Tagen die Vereinsfrauen und die Fleischerei Schneider. „Ende August laden wir alle Sponsoren zum Fischerfest ein.“